



Hannover, den 29. Oktober 2018

An den  
Oberbürgermeister Stefan Schostok  
Tramplatz 2  
30159 Hannover

In den Ausschuss für Umweltschutz und Grünflächen

**Änderungsantrag** gemäß § 34 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover zur DS 1297/2018

## Dach- und Fassadenbegrünung mit Hopfen

### **Antrag zu beschließen:**

Zur Verbesserung der Luft- und Lebensqualität werden geeignete städtische Dächer und Fassaden mit Hopfen begrünt.

### **Begründung:**

Begrünte Bauwerke reinigen die Luft von Schadstoffen, regulieren das Gebäudeklima, schlucken Lärm und verschönern das Stadtbild. Die Landeshauptstadt Hannover kann auch hier Vorreiterin für Klimaschutz und Lebensqualität werden.

Da weder das Ampelbündnis noch die Verwaltung sich bisher für die Idee von Mooswänden erweichen lassen konnten, sollte es um die Akzeptanz von Hopfen doch um einiges besser gestellt sein – eine Traditionspflanze, die schon im ehemaligen Königreich Hannover häufig angebaut wurde, eine Heilpflanze, die beruhigend und ausgleichend wirkt und eine vielfältige Nutzpflanze nicht nur fürs Brauen. Schließlich schlägt das Herz für Hopfen in allen Schichten Deutschlands Bevölkerung gleichhoch, ist dieser immerhin essenzieller Bestandteil des beliebten Getränks "Bier". Zudem kann die Pflanze – einmal an die Fassade angebracht – direkt von ansässigen Bierbauern für die Produktion genutzt werden\*.

Support your local dealer – lokaler und wahrer geht es kaum!

Julian Klippert  
Fraktionsvorsitzender